

Hase klopfte Hausbewohner aus dem Schlaf

Dienstag, den 18. Oktober 2011 um 23:49 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 18. Oktober 2011 um 23:51 Uhr



Hoppelnder Hase als Hausschreck, Wiesbaden, Entenstraße, 16.10.2011, 23.55 Uhr,



(pr) Besorgte Hausbewohner hörten sonntagnachts lautstarke immer wiederkehrende Klopfgeräusche aus einer über ihnen liegenden Wohnung. Auch die eintreffenden Beamten nahmen die Geräusche als laute Hammerschläge wahr. Da das Klopfen stetig und monoton anhielt und auch nach einer lautstarken Aufforderung die Tür zu öffnen, sich außer dem Klopfgeräusch nichts regte, wurde die Tür schließlich durch die Wiesbadener Feuerwehr geöffnet. Nach einer kurzen Absuche in der Wohnung, stellte sich schnell heraus, dass die klopfenden Geräusche aus dem Wohnzimmer stammten. Auf dem hellhörigen Holzfußboden des Wohnzimmers stand ein Käfig mit einem Hasen darin, der sich dort mit "Herumhoppeln" die Zeit vertrieb. Der Wohnungsinhaberin wurde eine Nachricht über das Vorkommnis hinterlassen und die Hausbewohner konnten wieder beruhigt weiterschlafen.